



G 1046 *London 207f.*

Paris: Thomas Munroe (Nr. 21)

Hans Sachs (Nr. 23)

Georgs-B.



X

458

40.

6

Entschuldigūg des

Durchleuchtigsten Hochgebornisten Fürstenn
vnd Herrn Herrn Ferdinand von Gottes gna-
den tzu Ungern/Behem etc. König. Infant yn
Hispanien/Ertzhertzog zu Osterreich etc. Röm-
ischer Keyserlicher Maiestat ym Deyligen
Reiche Stadhalder etc. Vff die vormeinten vñ
erdichten verbünthnüs / welcher Lopey yn kurz-
zen tagen außgangen ist.

1 5 2 8



Wir Ferdinand von gots ge
naden tzu Hungern/Beheim/Dalma
tien/Croatien etc. Königk. Infant yn
Hispanien/Ertzhertzog zu Osterreich
Hertzog tzu Burgüdi/Steyr/Kherntē/ Crain
vnd Wirtemberg etc. Graue zu Tirol etc. Röm
ischer Keyserlicher Maiestat/vm heiligen Rei
che. Statthalter etc. Embieten allen vnd yegli
chen Churfürsten/ Fürsten/ Beystlichen vñ welt
lichen. Prelaten/ Grauen/ freyen/ Herzn/ Rit
tern/ Knechten/ Heubtleuten/ Disthumben/
Vögten/ Pflegern/ Verwesern/ Schulthaiszen/
Burgermeistern/ Richtern/ Rethen/ Bürgern/
vnd gemeinden/vnd sonst allen andern/des hey
ligen Reichs/auch vnserer Königreich/ Fürsten
thumb/vnd lande/vnderthanen / vnd getrewen
yn was wurden/stands/oder wesen/dy sein/den
dieser vnser brieff fürkumbt / vnser sonder lieb
freundschaft/geneygten willen/gnad/vnd al
les guts/Hoch/vnd Erwirdigen/Hochgeborn
Fürsten/Wolgeborn/Bestreng/Edlen/Ern
uesten/Ersamen gelertenn/Nambhafften/lieb
freundt/Obeym/Vetter/Schweger/besonder
lieben/vñ getrewen. Wiewol wir vorguter zeyt/
yn erfahrung komen sein/ Das sich die Hochge
borne/ Fürsten vnser lieb Obem/ vnd freundt/
Herr Johans des heyligen Reichs Ertzmar
schalch vnd Churfürst Hertzogk zu Sachsen/
Landgraff ynn Düringen/ vnd Marggraff tzu
Meissen/Vnd herr Philips Lantgraff zu Hess
sen etc. yn etwas bewerbung/vnd Rüstung/ey
nes kriegsuolk begeben/vnd ein Landtmerig ge
schrey/erstanden gewest ist/ als solte solche Rüs
tung/auff etlich stende des heyligen reichs/bes
schehen

schehen
Stattha
gehabt
durch
vnd and
wes fur
sten wer
frieden
rechten
werden
bemelte
fft bey v
habt/ha
pey eyne
gen Bür
werden
vnd nach
Erwird
Obem/
dinalen/
Meintz/
Ertzkan
uen zu
Lardin
etc. Der
Conrad
Bedrger
ynn Dür
Herrn
dern Pf
vnd nide
gen iar/
sen/vnd
yh: beyd
de/auffg

ots ge
/ Dalma
Infant yn
Osterreich
e/ Crain
etc. Kö
ligen Rei
vnd yegli
en vñ welt
rn/ Rit
humben/
thaisse/
Bürgern/
/des hey
/ Fürsten
getrewen
sein/den
vnder lieb
/ vnd al
chgeborn
en/ Ern
ften/ lieb
/ besonder
uter zeyt/
Hochge
freundt/
Ertzmar
Sachssen/
ggraff tzu
f zu Hess
tung/ ey
tmerig ge
liche Rü
reichs/ bes
schehen

schehen sein. Darauff wir dan/als Keyserlicher
Statthalter/der sachen mit fleis ein auffmercken
gehabt/vnd yn vil weg guetliche vnderhandlüg/
durch namhafft Personen / hohes Fürstlichen/
vnd anders Stands / pflegen lassen/zuerlernen/
wes furnemens obgemelt beyd Chur. vnd für
sten weren/damit solch bewerbung in Rue vnd
frieden gestelt würdt / So haben wir doch des
rechten grunds solcher rüstung/nit eher erinnert
werden mügen/dan bis erst zuuergangen tagen/
bemelter Churfürst von Sachssen/sein botscha
fft bey vns/yn vnserm Königreich zu Behem ge
habt/hat vns die selbig/vnder andern/ein Lo
pey eyner vermeinten/Erddichten / vnwarhafftis
gen Bündnus/ader eynigung / wie die genendt
werden sol/furbracht/die yn anfang auff vns/
vnd nachfolgender ordnung/auff die Doch/ vñ
Erwirdigen/Hochgebornen fürsten / vnser lieb
Oheim/Vetter vñ freundt hern Albrechten Car
dinalen/ Ertzbischoffen/ vnd Churfürsten tzu
Meintz/Herrn Joachim/ des heiligen Reichs
Ertzkamerer/vnd Churfürsten/beyd Marggra
uen zu Brandenburgt etce. Herrn Matheusen
Cardinalen/vnd Ertzbischoffen zu Salzburg
etce.Herrn Weiganden zu Bamberg/vnd hern
Conraden tzu Wirtzburgt bischoffen / Herrn
Bedrigen hertzogen zu Sachssen/ Landtgrauen
ynn Düringen / vnd Marggrauen tzu Meissen/
Herrn Wilhelmen vnd hern Ludwigen gebür
dern Pfaltzgrauen bei Rein/Hertzogē in obern
vnd nidern Beyrn/gestelt ist/vnd die des vergā
gen iar/wider gedachten Churfürsten vñ Sach
ssen/vnd Landgrauen zu Hessen / vnd derselben
yh: beyder Churfürsten/Fürstenthumb/vnd lan
de/auffgericht/besigelt/gelobt/ vnd geschworn
A ij sein

sein sollen. Des wir nach verlesung derselben Er
dichten vereynigung / mitt allein befrembdung/
sonder auch höchste beschwerung / empfangen/
Vnd haben darauff vnser antwort / mit warhaf
tiger verneynung / vn̄ widersprechen solcher erdi
chten sach / dem selben Churfürsten ynn schriffte
tzugesand / vn̄ begert / die seiner lieb Oheim / dem
Landgrauen / dieweyl sie sein lieb auch begreiffet
anzuzeygen / vnd die selbig von yhrem fürnemen /
mit yhrer rüstung zuweyssen / Ehe aber solch vn
ser verantwortung / an bemelten Landgrauen ge
langt / Ist vns von der Keyserlichen Regierung /
ym heiligen reiche / gleycherweise eyn abschriffte
solcher vermeinten Bündnus / welche gedachter
Churfürst von Sachssen / vnd der Landgrau /
derselben regierung zugeschickt / Vnd nachmas
len von eynem andern ort / ein Lopey eynes auß
schreibens / das vnder beruerts Lādgrauen auß
gedrucktem Secret / an alle stende gefertigt solle
zukumen / Welches sich vnder andern / auff dye
gedacht vermeint / Erdicht vnwarhaftig Bünd
nus referiert / vnd der sich gedachter Churfürst
von Sachssen / vnd Landgrau / zu entschuld
gung yhrer lieb Rüstung / vnd bewerbung des
Kriegsfolcks zubehelffen / vermeinen. Vnd die
weyl aber wir neben andern obgemelten Chur.
vnd fürsten / Inhalt gestelter notel / derselben er
dichten vereynigung / oder Bündnus zum höch
sten vnrechtlich / vnd vnwarhaftiglich beschül
digt werden / Vnd vns auff gedachts Landgra
uen ausschreiben / des sich auff mergedachte vn
warhaftige eynigung lendet / tzugemessen / vnd
zugelegt werden wil / als solten wir / vn̄ dy Chur.
vnd fürsten / obgemelt / yn fürnemen sein / zu wy
der / vnd vnderdruckung / dem lebendigē gnaden
reichen

reichen w
mischen r
die eynig
Närbergi
des Keyc
lickheyt /
thumb / a
uertreibe
offterzelte
vnd yetz
lengs anz
vnd verun
ser verant
aufführung
neben vns
beschehen
berichten
auch men
heyt / Da
cher Erd
frey wiss
digt / vnd
von yema
cht werd
vermeint
len gesch
fürsten /
hetten / V
dann sol
warhaft
vnd von
pracht / d
dern Ch
ten hertz
grauen e

selben Er
mbdung/
pfangen/
t warhaf
cher erdi
n schrifft
hem/ dem
begreiff
nemen/
solch vn
grauen ge
gierung/
abschrifft
gedachter
ndgrauē/
nachmas
ynes auß
rauen auß
rtigt solle
/auff dye
ig Bünd
Churfürst
tschuld
bung des
Vnd die
en Chur.
selben ers
um höchst
beschuld
Landgrau
achte vn
ssen/ vnd
dy Chur.
n/ zu wyl
ē gnaden
reichen

reichen wort Gottes/ vnd vber des heiligen Rö
mischen reichs/ auffgerichtten landtfriden/ auch
die eynigung des Bunds tzu Schwaben / alle
Närbergische/ Augspurgerische/ vñ Speyrische
des Keychs gemachten abschieden/ vnd alle bil
lickheyt/ Ihr liebe derselben Chur. vnd fürsten
thumb/ auch land vnd lewthe zuueriagen vñ zu
uertreiben / wie dann solches der buchstab der
offterzelten Erdichten vnwarhafften Bündnus
vnd yetz bemelts Landgrauen ausschreiben/ nach
lengs anzeygt/ So werden wir dahin gedrungen
vnd verursacht gegen solchem ausschreiben / vn
ser verantwortung bis die weiter / vñ mit merer
aufführung/ durch die andern Chur. vnd fürsten/
neben vns samentlich/ vnser aller notdurfft nach
beschehen kan/ nachuolgender weise zuthun. Vñ
berichten demnach ewer lieb vnd euch dy andern
auch meniglich mit rechtem grund/ vnd der war
heyt/ Das wir vns gegen Got/ vnd der welt sol
cher Erdichten vnwarhafftigen Bündnus/ gätz
frey wissen/ vnd mit der vnwarhafftig beschul
digt/ vnd angeben sein/ dan es sol nymmermehr
von yemands/ wer der ist/ mit warheit dar br
cht werden/ das wir ein solche / oder dergleychē
vermeint vereynigung außzurichten gedacht/ wöl
len geschweigen/ das wir die mit den Chur. vnd
fürsten/ obgemelt/ geschworen gelobt vñ besigelt
betten/ Vnd können bey vns nit anders verste
dann solche gestelte Notel odder Lopey der vn
warhafften vereynigung/ sey eyn Erdichte sach/
vnd von dem/ oder den genigen/ auff die pan ge
spracht/ dy nit allein zwischen vnser / vnd den an
dern Chur. vnd fürsten obgemelt/ vnd gedacht
ten hertzog Johansen von Sachsen vñ dem Land
grauen etc. vnwillen vñ feindschaft/ sonder auch

A iij auffrur

Auffrur / empörung vnnnd vngehorsam / ynn dem
heiligen Reich / Inen selbs zu nutz vnd dinstpar
keit / anzurichten vermeynen / vnnnd gern sehen /
Begerten demnach nichts liebers / dan das vns
der / ader dy genigen / welche sich also diser hitzi
gen dürstigen Practiken / dy an yhr vnwarhafft
tig ist / vnderstanden haben außgerichten / fūrges
stelt / vnd antzeygt würden. So wolten wir vns
der gestalt / gegen demselben ader den genigen /
so der sach schuld haben / also mit gegenantwort
halten vnd ertzeygen / Das vns meniglich mith
Ehre vnd lob rüemen vnd den gegenteyl fur vn
warhafftig / vnd das ehr solches aus yhm selbs /
Ihme zu vorteyl vnd nutz / vnd zu eyner zurütlic
heyt alles Erbern wandels vnd wesens ym heyli
gen Reich angericht / vnd gemacht hete / erkennē
solte. Dann E. L. vnd yhr / haben wol zuerach
ten / wo die vermeynt erdacht bündnus war sein
solt / wie sie nit ist Wir hetten vns souil / zu abley
nung der rüstung vnd bewerbung / als beschehen
ist / ynn mancherley weg nit bemüet / sonder aus
verursachung gedachts Churfürsten von Sach
ssen / vnd des Landgrauen rüstung / vns sambt
den andern / vnvillichen beschuldigten Chur. vñ
fürsten / auch yn Rüstung vñ gegeweer geschickt /
Der wir aber vnser teyls keyne fūrgenomen ha
ben / anderst was yn vnserm fürstethumb Wirt
temberg / durch vnser Regierung daselbst / aus
dem beschehen / das erschollen ist / wy Ulrich der
sich nennet Hertzog zu Wirtemberg / yn fürnet
men gewest sein solt / mit seynen verwonten / das
selbig vnser fürstethumb zu vberfallen / So sol
len Erwer lieb / vnd yhr dy andern / vnd menigk
lich / vns solches auffrichten Erbern gemuets /
vnd dahyn erkennen / das wir ob Gott wil / ynn
dem

dem rech
vnd vnser
hädeln / d
des verpf
erdicht ey
grauen an
vndertilg
der den K
bunds zu
chs absch
wol one a
Es sal au
das wir d
sein / So
chem alle
stet / vnd
ser Künig
vns löbli
uerweiszt
freuntlich
geren an
erdicht L
grauen an
der weg
ch angeze
glauben
nus fur
ist)achte
durch vn
vnd ifüst
an den ta
ffen / na
Churfür
zu Desser
cher erdi

dem rechtē weg/nach dem lob Gottes wandeln
vnd vnser sachen am liecht vnd mit verporgen
hädeln/oder dy selbigen also fürnemen / vñ vns
des verpflichten wollen/Das (wie dy vermeint
erdicht eynigung/vñ darauff des bemelten Lād
grauen ausschreiben/verstanden werden wil) zu
vndertilgung des waren wort Gottes/vnd wie/
der den Keyserlichen lantfridē/dy eynigung des
bunds zu Schwaben/vnd all gemacht des Rei/
chs abschied sein solle/Dañ wir mügen vns des
wol one allen Rume bereden / vnd besprechen/
Es sal auch nymmer auff vns pracht werden/
das wir diesem / wie obsteet zugegen yhe geweest
sein/So gedenccken wir vns auch fürter ynn sol/
chem allem/wie eynem gerechten König wol an
stet/vnd wy es vnser Altfordern Römisch Key/
ser König/vnd Ertzhertzogē zu Osterreich/auf
vns löblich gepracht haben/Christlich/vnd vn/
uerweiszlich zuhalten. Vnd ist derhalben vnser
freuntlichs vnd gnedigs bit/ansynnen / vnd be/
geren ann Ewer lieb vnd euch/wo die gedacht
erdicht Bündnus/desgleichen gemelts Land/
grauen ausschreiben getruckt/oder sonst ynn an/
der weg E.L.vñ euch fürkumen were / oder no/
ch angezeygt würde/Ihr wöllet denselbē keynen
glauben geben/sonder solche vermeinte Bünd/
nus fur ein erdichte vnwarhaffte sache (wie sie
ist) achten vnd halten/als sy dann mit der zeyt/
durch vnser vñ dy andern mit vns benēten Lhur.
vnd Fürsten ferrer entschuldigung lauter vñ klar
an den tag pracht werden sol/Darumb so bedur
ffen / nach vermüg/vnser antwort/gedachtem
Lhurfürsten gegeben/sein lieb/Der Landgraff
zu Hessen / noch yhre verwanten von wegen sol/
cher erdichten Bündnus vnser/vnd der vnsern
halber

halber / so wir mechtig sein / yn Keyner gefar oder
sorgen steen / Wann wir nit allein als Keyserlis
cher Stathalter / sonder für vns selbs / als eyn
Christenlicher König / vnd ein gehorsamer der ge
dachten Keyserlichen Maiestat / den gemelten
Keyserlichen landfriden / auch frid / Recht vnd
eynigkcyt ym heiligē Reiche / menniglich zu trost
vnd gutem vnsers vermögens / helffen zu handt
haben tzu pflantzen / vnd zuerhalten / altzeit wil
ligk / begirigk vnd geneyget seyen . Das mö
gen sich E. L. vnd yhr / zu vns gantzlichen getrö
sten vnd versehen / vnd E. L. vnd yhr / ertzeygen
vns an solchem / das sie obgedachter Erdichten
Bündnus keinen glawben geben / tzu sampt der
billickheyt / sunder freuntlichs / vnd angenems
wolgefallen / Das wir yn solchem vnd mererem
ymb dieselb. E. L. vnd euch dy andern / yn freud
schafft / vnd gnedigem willen erkennen wollen.
Haben auff sant Wenzels perg yn vnser König
lichen Stat Prag den Ersten tag des monats
Junij. Nach Cristi gepurt Funffzehenhundert
vnd im achtundzweintzigsten . Vnsere Reiche
ym andern iaren.

Ent

Hochv

leuchtigst

Herrn A

chen / des

Priesters

Meyntz /

bischoffen

schen Re

vnd Prin

Marggr

vormeynt

Lope







11 3
Von der
... ..

1046







Entschuldigūg des

Durchleuchtigsten Hochgebornisten Fürstenn
vnd Herrn Herrn Ferdinand von Gottes gnad
den tzu Vngern/Behem etc. König. Infant yn
Hispanien/Ertzhertzog zu Osterreich etc. Rō-
mischer Keyserlicher Maiestat ym Deyligen
Reiche Stadthalder etc. Vff die vormeynten vñ
erdichten verbūthnūs/welcher Lopey yn kurz
tzen tagen außgangen ist.

1 5 2 8

